

Pensions-Vertrag

Frau / Herr: _____
Anschrift: _____

Telefon: _____ Handy: _____

eMail-Adresse: _____
Personalausweisnummer: _____

Hundename: _____ Rasse: _____ Geburtsdatum: _____

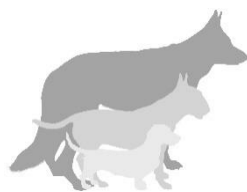
Rüde Hündin Letzte Läufigkeit: _____
Kastriert: Nein Ja oder Chemische Kastration seit: _____

Floh-/Zeckenbehandlung in den letzten 4 Wochen: Ja Nein

Behandelnder Tierarzt: _____
(Name, Adresse, Tel.Nr., erreichbar außerhalb der Sprechzeiten) _____

Im Notfall zu informieren: _____

Es besteht eine gültige Hundehalter-Haftpflichtversicherung: Ja
- *Sämtliche, durch den Hund verursachte, Schäden oder Verletzungen sind vom Besitzer zu tragen -*



Reservierter Pensionszeitraum:

Vom _____ Uhrzeit _____ bis _____ Uhrzeit _____

Die vereinbarten Uhrzeiten am Abgabe- und Abholtage sind unbedingt einzuhalten. Auch bei kurzfristigen Verschiebungen bitten wir um telefonische Absprache (siehe AGB).

oder Tagespension

Kosten: _____ Bezahlt: Ja Datum: _____

Unterschrift Besitzer: _____

Mit ihrer Unterschrift erkennen Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Hundepension Dog's Life an.

Besonderheiten im Umgang mit ihrem Hund:

Probleme im Kontakt mit bestimmten Hunden, Tieren, Menschen:

Freilauf (d.h. ohne Leine in erlaubtem Gebiet z.B. Feldmark) erlaubt: Ja Nein

Kann Ihr Hund alleine bleiben? Ja Nein Eingeschränkt

Gab es in der Vergangenheit problematisches, gefährdendes oder unberechenbares Verhalten in irgendeiner Form (auch Angstverhalten)?

Nein Ja

Darf Ihr Hund Treppen steigen? Ja Nein

Leckerlis erlaubt: Ja Nein Eingeschränkt

Spezielle Pflegeanweisungen (Fellpflege u.ä.):

Muss der Hund Medikamente bekommen? Nein Ja

Medikamentenname, Dosis, Zeitpunkt, Dauer, spezielle Anweisungen:

Futteranweisung (gewohnte Uhrzeit, Menge, Zubereitung):

Einwilligungserklärung:

Die im Vertrag angegebenen personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer, die allein zum Zwecke der Durchführung des entstehenden Vertragsverhältnisses notwendig und erforderlich sind, werden auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen erhoben.

Für jede darüberhinausgehende Nutzung der personenbezogenen Daten und die Erhebung zusätzlicher Informationen bedarf es regelmäßig der Einwilligung des Betroffenen. Eine solche Einwilligung können Sie im Folgenden Abschnitt freiwillig erteilen.

Ich willige ein / Ich willige nicht ein*, dass Hundepension Dog`s Life mir Informationen, Angebote oder Veranstaltungen per **E-Mail, SMS und/oder postalisch** übersendet.

Ort _____ **Datum** _____ **Unterschrift** _____

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung für die Kommunikation über WhatsApp:

Ich willige ein / Ich willige nicht ein*, dass Hundepension Dog`s Life personenbezogenen Daten (z.B. Name, Telefonnummer, E-Mail -Adresse, Anschrift) zur Kommunikation bezgl. Benachrichtigung oder Vorbereitung von Terminen, Fotos und Informationen unter Nutzung des Instant-Messaging-Dienstes „WhatsApp“ der WhatsApp, Inc., 1601 Willow Road, Menlo Patt California 94025, USA, verarbeitet.

Mir ist bewusst, dass WhatsApp, Inc. personenbezogene Daten (insbesondere Metadaten der Kommunikation) erhält, die auch auf Servern in Staaten außerhalb der EU (z.B. USA) verarbeitet werden.

Diese Daten gibt WhatsApp an andere Unternehmen innerhalb und außerhalb der Facebook-Unternehmensgruppe weiter. Weitere Informationen enthält die Datenschutzrichtlinie von WhatsApp (<https://www.whatsapp.com/legal/#privacv-policy>).

Die Firma: Hundepension Dog`s Life, Alexandra Borowski hat weder genaue Kenntnis noch Einfluss auf die Datenverarbeitung durch die WhatsApp, Inc.

Mir ist bewusst, dass ich diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen für die Zukunft widerrufen kann, indem ich der Firma: Hundeschule Dog`s Life, Alexandra Borowski postalisch: Ostermehghusen 3, 25724 Schmedeswurth oder per Mail info@hundeschule-dogslife.de meinen Widerruf gegen die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten mitteile.

Ort _____ **Datum** _____ **Unterschrift** _____

Rechte des Betroffenen:

Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht

Sie sind gemäß § 34 BDSG jederzeit berechtigt Hundepension Dog`s Life um umfangreiche Auskunftserteilung zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen. Gemäß § 35 BDSG können Sie jederzeit gegenüber Hundepension Dog`s Life die Berichtigung, Löschung und Sperrung einzelner personenbezogener Daten verlangen. Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch, oder per E-Mail an den Vertragspartner übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine Kosten.

***Zutreffendes bitte unterstreichen**

Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand 1/2018):

1. Die Hundepension Dog`s Life/ Alexandra Borowski (nachfolgend: Hundepension) nimmt den Hund des Hundebesitzers/Besitzerin (nachfolgend: Besitzer) für einen vereinbarten Zeitraum in Obhut. Der Besitzer konnte die Hundepension vorab kennenlernen. Der Hund wird artgerecht betreut und gepflegt.
2. Es besteht keine Verpflichtung der Hundepension, die Besitzverhältnisse des Hundes zu klären.
3. Der Besitzer bestätigt, dass alle Informationen und Angaben im Pensionsvertrag und die Eintragungen im Impfpass vollständig und wahrheitsgetreu sind.
4. Die gesamten Gebühren sind bis zum Beginn der Unterbringung in voller Höhe fällig:
20€ jeweils für 1.-14. Kalendertag / 15€ pro Tag ab dem 15. Kalendertag
An Feiertagen (inkl. 24.12. und 31.12.) zzgl. 5,-
5. Das gewohnte Futter des Hundes wird in ausreichender Menge vom Besitzer gestellt.
6. Soweit für den Hund eine Sonderbehandlung -z.B. bezüglich Medikamente, Futter, Umgang- erforderlich ist, hat dies der Besitzer ausdrücklich und durch klare Angaben schriftlich im Betreuungsvertrag festzuhalten.
7. Es wird keine Haftung für Gegenstände aus dem Eigentum des Besitzers (Decken u.a.) übernommen.
8. Der Besitzer ist verpflichtet die Hundepension über eventuelle Verhaltensprobleme und Auffälligkeiten seines Tieres aufzuklären. Bei starkem Fehlverhalten (Aggression, Angst, Zerstörung u.ä.), welches eine Unterbringung unmöglich oder unzumutbar macht, ist die Hundepension berechtigt, die Unterbringung vorzeitig abzubrechen und ggfs. weitere Aufenthalte abzusagen. Der Besitzer verpflichtet sich für diesen Fall, den Hund umgehend abzuholen oder durch eine bevollmächtigte Person abholen zu lassen. Ist dies nicht möglich, ist die Hundepension berechtigt, den Hund anderweitig unterzubringen. Die zusätzlichen Kosten sind vom Besitzer zu tragen. Auch Angst-/Panikverhalten des Hundes können Anlass zum Abbruch des Aufenthaltes sein, **sofern** eine weitere Betreuung für den Hund unzumutbar erscheint.
9. Der Besitzer ist damit einverstanden, dass sein Hund zusammen mit anderen Hunden untergebracht wird. Der Besitzer stimmt dem Kontakt zu anderen Hunden zu. Die möglichen Risiken (Verletzungen z.B. durch zu heftiges Spiel, Rauferei) sind dem Besitzer bewusst. Selbstverständlich wird im bestmöglichen Umfang für einen vernünftigen Umgang Sorge getragen.
10. Die Hunde werden prinzipiell den geltenden Gesetzen entsprechend an der Leine geführt. Sollte das Führen ohne Leine an dafür geeigneten Plätzen (z.B. Feldwege) vom Besitzer gestattet worden sein, erfolgt dies ausschließlich auf Gefahr und Risiko seitens des Besitzers. Die Hundepension übernimmt keinerlei Haftung aus möglichen Folgen des Freilaufs (z.B. Abhandenkommen des Hundes, Unfall des Hundes oder durch den Hund verursachten Unfall, Schäden an oder durch den Hund etc.).
11. Der Besitzer erteilt sein Einverständnis, dass Bild- und Filmaufnahmen seines Hundes nur für Werbezwecke der Hundepension & Hundeschule verwendet werden dürfen.
12. Gesundheit:
 - Der Besitzer versichert, dass sein Hund gesund, frei von ansteckenden Krankheiten oder Parasiten ist.
 - Der Impfausweis ist bei Unterbringungsbeginn abzugeben.
 - Bringt ein Hund nachweislich eine ansteckende Krankheit oder Parasiten mit, trägt der Besitzer dieses Hundes ggfs. die dadurch entstehenden Kosten für die Mitbehandlung angesteckter Hunde und die ggfs. nötige Desinfektion der Räume.
 - Im Falle einer Erkrankung oder Verletzung eines Hundes, erklärt sich der Besitzer einverstanden, dass die notwendige tierärztliche Versorgung von einem Tierarzt unseres Vertrauens übernommen wird.
 - Ob eine tierärztliche Versorgung notwendig ist, entscheiden die Hundepension und natürlich der Tierarzt.
 - In schweren medizinischen Situationen -z.B. Verkehrsunfall, lebensbedrohliche Erkrankung- versucht die Hundepension selbstverständlich den Besitzer oder die Notfall-Person -sofern erreichbar- umgehend zu informieren.

- Alle Kosten werden in jedem Fall vom Besitzer getragen und bei Abholung des Hundes sofort beglichen.
- Läufige Hündinnen können nicht in Pension genommen werden (Stornierungskosten siehe 15.).
- Für Verletzungen, Erkrankungen, Todesfall, Deckunfälle etc. wird keine Haftung übernommen.

13. Haftung:

- Für den Hund besteht eine gültige Haftpflichtversicherung. Eine Kopie der Police ist dem Betreuungsvertrag beizulegen.
- Der Hundebesitzer persönlich haftet uneingeschränkt gegenüber der Hundepension. Auch für solche Schäden und Verletzungen, welche der Hundepension und Alexandra Borowski und deren Ausstattung und Eigentum daraus entstehen, dass sich eine tierspezifische Gefahr des untergebrachten Tieres realisiert.
- Gleichermaßen haftet der Hundebesitzer persönlich für sämtliche Schäden und Verletzungen, die von seinem Hund verursacht werden. Dies gilt auch gegenüber anderen Kunden und Hunde der Hundeschule & Hundepension. Die Regelung und Abwicklung des Schadensfalls erfolgt direkt zwischen Besitzer und geschädigter Person. Der Besitzer ermächtigt die Hundepension entsprechende notwendige Daten an den Geschädigten herauszugeben.
- Es bleibt dem Besitzer frei seine Hundehalterhaftpflichtversicherung oder seine Fremdhüter-Haftpflichtversicherung in Anspruch zu nehmen. Die Hundepension ist jedoch nicht verpflichtet, sich auf die Geltendmachung seiner Ansprüche gegenüber der Versicherung verweisen zu lassen.

14. Abholung:

- Der Besitzer muss die Hundepension umgehend benachrichtigen, falls der vereinbarte Abholtermin (Tag, Uhrzeit) nicht eingehalten werden kann und der Aufenthalt verlängert oder verkürzt werden muss. Eine Rückerstattung der Pensionskosten bei einer vorzeitigen Abholung ist nicht möglich.
- Der Besitzer verpflichtet sich, den Hund zum vereinbarten Termin (Uhrzeit, Tag) wieder abzuholen. Wenn der Hund nicht wie vereinbart abgeholt wird, wird die zusätzliche Zeit in Rechnung gestellt. Es ist der Hundepension vorbehalten einen Aufschlag auf den Tagespreis in Rechnung zu stellen.
- Die Hundepension ist berechtigt bei Nichtabholung des Hundes zum vereinbarten Termin, das Tier nach einer zumutbaren Frist anderweitig unterzubringen. Evtl. anfallende Kosten übernimmt der Besitzer. Erfolgt auch weiterhin innerhalb von 4 Wochen nach dem abgelaufenen Abholtermin keine Abholung oder entsprechende Rückmeldung des Besitzers oder seiner Angehörigen, wird der Hund in geeignete Hände vermittelt oder veräußert. Der Besitzer hat damit keinerlei Anspruch mehr auf sein Tier. Evtl. anfallende Kosten für die Vermittlung und Unterbringung bis dorthin müssen vom Besitzer übernommen werden. Im Falle der Veräußerung wird diese mit den entstandenen Kosten für die Unterbringung des Hundes und den entstandenen Kosten verrechnet. Weitere offene Kosten werden dem Besitzer in Rechnung gestellt.

15. Bei Stornierung des gebuchten Aufenthaltes in der Hundepension werden folgende Kosten fällig:

22-28 Tage vor Anreisetermin:	kostenlos
15-21 Tage vor Anreisetermin:	25% der gesamten Pensionskosten
8-14 Tage vor Anreisetermin:	50% der gesamten Pensionskosten
0-7 Tage vor Anreisetermin:	75% der gesamten Pensionskosten

- 16. Änderungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Mündliche Erklärungen sind unwirksam.
- 17. Die persönlichen Vertragsdaten unterliegen dem Datenschutz und werden nicht an Dritte weitergegeben oder verkauft. Die Daten dienen lediglich der internen Verarbeitung und Rechnungsstellung.
- 18. Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen beeinträchtigen nicht die Gültigkeit der übrigen Vertragsbestandteile.



Merkzettel für den Hundebesitzer:

- Bitte denken Sie daran, den gültigen **Impfausweis** und eine **Kopie der Hundehalterhaftpflichtversicherung** dem Betreuungsvertrag beizulegen.
- Vergessen Sie auch nicht, den Stapel mit dem Betreuungsvertrag, Impfausweis und Versicherungskopie zum Einzugstermin mitzubringen ☺
- Die gesamten Pensionskosten sind **bis zum Beginn des Pensionsaufenthaltes in vollem Umfang** fällig. Sie sind entweder bar am Einzugstag zahlbar oder auf folgendes Konto zu überweisen:
Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank eG
Alexandra Borowski
BIC GENODEF1DVR
IBAN DE55218900220005122988
Wichtig: das Geld muss bis zum Einzugstag auf dem genannten Konto eingegangen sein!
- Für den Notfall (auch ich könnte mal einen Unfall haben und ins Krankenhaus müssen, oder das Haus brennt ab *3000mal auf Holz klopfen das das nie passiert!*) sollten Sie oder eine andere befugte Person telefonisch auch während des Betreuungszeitraums erreichbar sein. Achten Sie darauf, eine aktuelle Telefonnummer zu hinterlegen.
- **Ansteckend erkrankte Hunde** können leider nicht in die Hundepension einziehen. Auch Sie würden es nicht wollen, dass ihr Hund in der Pension Kontakt zu bekannt ansteckend erkrankten Hunden hat und sich ebenfalls ansteckt. (Stornierungskosten lt. AGB)
- Ist ihre Hündin **läufig**, kann sie leider ebenfalls **nicht** betreut werden. Das Risiko von ernsthaften Auseinandersetzungen zwischen Rüden aufgrund einer läufigen Hündin ist zu groß - von einem ungewollten Deckakt mal ganz abgesehen... (Stornierungskosten lt. AGB)
- **Die vereinbarten Termine und Uhrzeiten sind UNBEDINGT einzuhalten!**
Sollten Sie aufgrund Stau, Unfall oder ähnlichen unerwarteten Problemen einen Termin nicht einhalten können, dann informieren Sie mich bitte per SMS oder Whatsapp (0163-6800381).
Sie möchten, dass ich pünktlich bin – dann sind Sie es bitte auch.
- Soll ihr Hund uns auf den täglichen Gassirunden begleiten, braucht er zwingend ein **gut sitzendes Geschirr**.
- Grundsätzlich hat jeder Hund ein **Halsband** zu tragen (KEIN Ketten-/oder Gliederhalsband!)
- Bitte geben Sie ihrem Hund eine **Schlafdecke** oder ein **wasserDICHTES** (wasserabweisend REICHT NICHT) **Bett** mit. Denken Sie aber bitte daran, dass diese hier schmutzig werden können und deshalb ohne großen Aufwand auswaschbar oder waschbar und zu trocknen sein müssen! Deshalb sind dicke Kissen oder sonstige Hundebetten NICHT geeignet und werden -besonders in der matschig-nassen-Jahreszeit- einkassiert. Eine Decke oder ein Vetbed/Medbed sind empfehlenswert. Bringt ihr Hund nichts Passendes mit, dann darf er auf pensionseigenen Vetbeds schlafen.
- Bitte geben Sie ihrem Hund kein „sonderangefertigtes, teures Echtleder-Kissen-Unikat“ oder „Oma`s handgestrickte Mohairdecke“ mit –es ist nicht auszuschließen, dass der eine oder andere Hund (manchmal sogar der Eigene ☺) auf dumme Ideen kommt und in einem unbeobachteten Moment fröhliches Schlafplatz-rupfen spielt...
- Ein **Handtuch, Decke oder Kleidungsstück mit Ihrem Geruch** erleichtert einigen Hunden das „Schlafen in der Fremde“ –auch hier gilt die „sonderangefertigtes, teures Echtleder-Kissen-Unikat“-Regel: geben Sie Ihrem Hund nichts mit, woran ihr Herz hängt –auch wenn die von der Oma geerbte, handgeklöppelte Decke so schön nach Ihnen riecht: sie könnte kaputt gehen... ein altes Handtuch tut es auch ☺



Datenschutzerklärung der Hundepension Dog`s Life:

Allgemeine Hinweise Datenschutz:

Die folgenden Hinweise geben einen einfachen Überblick darüber, was mit Ihren personenbezogenen Daten passiert. Personenbezogene Daten sind alle Daten, mit denen Sie persönlich identifiziert werden können. Die in der Anmeldung/Vertrag angegebenen personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, etc., die allein zum Zwecke der Durchführung des entstehenden Vertragsverhältnisses notwendig und erforderlich sind, werden auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen erhoben.

Verarbeiten von Daten, Datenübermittlung (Kunden- und Vertragsdaten):

Wir erheben Ihre Daten zum Zweck der Vertragsdurchführung, zur Erfüllung ihrer gesetzlichen, vertraglichen und vor- sowie nachvertraglichen Pflichten, zur Direktwerbung, ggf. zur Durchsetzung und/oder Abwehr von Rechtsansprüchen sowie zu organisatorischen Zwecken im Rahmen des Betriebes der Hundeschule. Die Datenerhebung und Datenverarbeitung ist für die Durchführung des Vertrags (Artikel 6 Abs. 1 b) DSGVO), zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen (Artikel 6 Abs. 1 c) DSGVO) und zur Wahrung berechtigter Interessen der Hundeschule (Artikel 6 Abs. 1 f) DSGVO) erforderlich.

Wir übermitteln personenbezogene Daten an Dritte nur dann, wenn dies im Rahmen der Vertragsabwicklung notwendig ist, etwa an das mit der Zahlungsabwicklung beauftragte Kreditinstitut. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte ohne ausdrückliche Einwilligung erfolgt nicht. Grundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 b DSGVO, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung eines Vertrags oder vorvertraglicher Maßnahmen gestattet.

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben sind wir in bestimmten Fällen verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weiterzugeben. Dies ist z. B. der Fall, wenn der Verdacht einer Straftat gegeben ist. Wir sind dann verpflichtet, Ihre Daten an die zuständigen Behörden, zB. Strafverfolgungsbehörden weiterzugeben.

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

Wir weisen darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet (z. B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der

Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

- (1) wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen für eine Dauer bestreiten, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- (2) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
- (3) der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen;
- (4) wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Datenlöschung und Speicherdauer:

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

Widerspruchsrecht:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Der Verantwortliche verarbeitet die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung:

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Möchten Sie von Ihrem Widerrufs- oder Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an info@hundeschule-dogslife.de

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde:

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

Änderungen dieser Datenschutzerklärung:

Aufgrund aktueller Gegebenheiten wie z. B. einer Änderung der einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden wir – falls nötig – diese Datenschutzerklärung aktualisieren.